

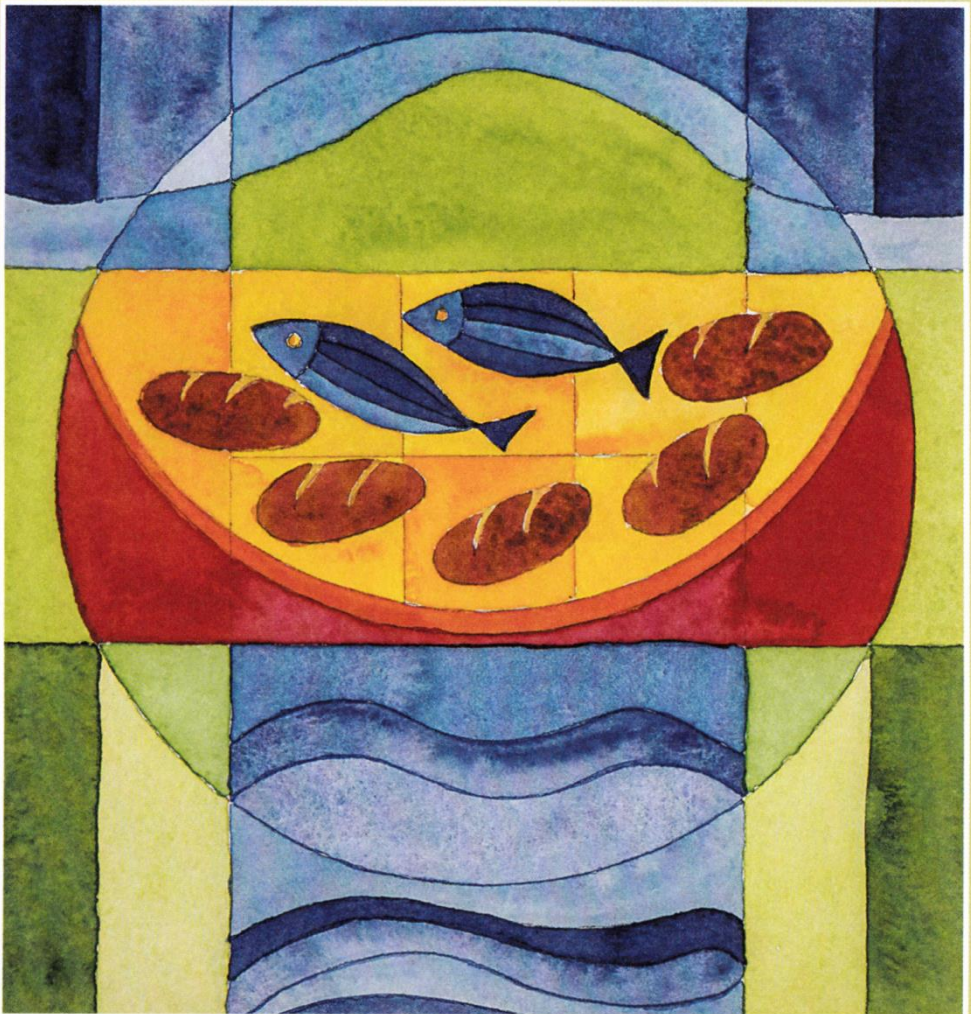


# Gemeinde aktuell

Gemeindebrief der  
Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

*Juni*  
**2020**

Für den Gemeindebrief erbitten wir einen Beitrag von 20 Cent,  
der für Papier- und Druckkosten verwendet wird.



Werde Teil der Gemeinschaft und teile in Gemeinschaft!

© RODRUN / Knöll / Füßenhäuser

## „Werde Teil der Gemeinschaft und teile Gemeinschaft“

... so, liebe Gemeinde, lautet die Unterschrift unter dem Bild auf der Titelseite des Gemeindebriefes. In einer Zeit, wo Gemeinschaft eher mittelbar als unmittelbar erfahrbar wird, berühren mich diese Worte. Die 5 Brote und 2 Fische erinnern an die wunderbare Brotvermehrung, als ein kleiner Junge das, was er hatte, zur Verfügung stellte und zur Speise für viele wurde. Am Ende heißt es, wurden viele satt und es blieben 12 Körbe voll übrig. Dadurch, dass alle von den Broten und Fischen gegessen haben, wurden sie Teil der großen Gemeinschaft und haben auch Gemeinschaft geteilt. Für mich ist das ein schönes Bild, aber auch eine Frage, wie wir heute Gemeinschaft Jesu, wie wir Kirche sein können.

Vieles, was für uns bisher selbstverständlich war, ist (zur Zeit) in der „normalen“ Gemeinde, wie wir sie kennen, nicht mehr möglich. Sicher, es gibt zahlreichen Angebote im Internet, wie Gottesdienste, Heimandachten, Impulse etc., aber nicht jedem „schmecken“ sie. Das ist dann wie beim Essen. Da reicht es nicht nur, Nahrung zu sich zu nehmen, da braucht es immer auch die Tischgemeinschaft, die zum Wohlgeschmack beiträgt, die Austausch ermöglicht und schließlich Gemeinschaft erfahrbar macht. Jesus hat darum gewußt und deshalb am Gründonnerstag das Abendmahl gestiftet, damit wir auf Dauer mit ihm, aber auch untereinander verbunden und eine Gemeinschaft sind. Das Feiern wir im Juni mit dem Fest Fronleichnam, auch wenn es dieses Jahr keine Prozession geben wird. Aber wir dürfen vertrauen, dass von der Eucharistie Segen an uns und für die Welt ausgeht.

Eine Gemeinschaft kann auf Dauer nur bestehen, wenn jeder bereit ist, nicht nur Teil der Gemeinschaft zu sein, sondern auch zu teilen. Vielleicht müssen wir das in dieser Zeit in Kirche und Gesellschaft neu lernen. Der folgende Text lädt uns dazu ein:

### Teilen

Wenn jeder eine Note hat und sie für sich behält - wie eintönig!  
Jeder spielt nur immer seinen Ton vor sich hin.

Wenn Sie jedoch nicht alleine bleiben, wenn Sie mit Ihrem eigenen Ton Teil das Ganzen werden, dann sind Sie bereit für eine Melodie,  
Sie werden ein Lied, das mehr ist und bunter als die Summe von Tönen.

Wenn die Menschen nicht ängstlich an ihren Vorräten festhalten,  
sondern mit dem, was sie haben, zu einem Teil des Ganzen werden,  
erschaffen sie etwas, das mehr ist als nur satt zu werden. Sie halten Mahl miteinander.

Nicht mehr um „Mein“ und „Dein“ geht es.

Dafür aber um das Gemeinsame, das Fest, den Überfluss.

Wer sich nicht zurückbehält, sondern sich ganz gibt, wer sich mit-teilt, wird weit mehr als nur einer von vielen. Er wird zum Reich Gottes. Viel lebendiger, reicher und bunter als wir alleine es je sein könnten.

Klaus Metzger-Beck

So wünsche ich uns die Bereitschaft zum Teilen und die Erfahrung von Gemeinschaft. Auch jetzt, wo so vieles anders ist und manches Neue entdeckt werden möchte.

Ihr Pfarrer Thomas Friedrich

## Termine Juni

Sonntag, 31.05.	08:15 Uhr 10:00 Uhr	<b>Pfingsten</b> Hl. Messe (Patronatsfest) Hl. Messe Die Kollekte ist bestimmt für das Hilfswerk ‚Renovabis‘	Tröglitz Dom
Montag, 01.06.	08:15 Uhr 10:00 Uhr	<b>Pfingstmontag</b> Hl. Messe Hl. Messe	Tröglitz Dom
Donnerstag, 11.06.	09:00 Uhr 18:00 Uhr	<b>Fronleichnam</b> Hl. Messe Hl. Messe	Dom Tröglitz
Dienstag, 16.06.	15:30 Uhr	Schülergottesdienst zum Schuljahresschluss	Dom
Samstag, 20.06.	10:30 Uhr	Frohe-Herrgott-Stunde	Pfarrsaal
Sonntag, 21.06.	10:00 Uhr	Hl. Messe	Dom
Montag, 22.06.	18:00 Uhr	Kirchenvorstand	Pfarrzentrum
Dienstag, 23.06.	18:30 Uhr	Hl. Messe	Dom
Samstag, 18.07. - Freitag, 24.07.		RKW	???

## Konzerte

### **07.06.2020 – 17.00 Uhr – Orgelvesper**

mit Werken von **J.S. Bach, Krebs, Mendelssohn und Burkhardt**

Albrecht Koch, Domorganist Freiberg/Sachsen an der EULE-Orgel

Für diese Orgelvesper gelten die Vorgaben wie für die Feier von Gottesdiensten, so dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Deshalb wird gebeten, sich per Telefon (03441-211391) oder per mail (kath-zeit@mx.de) anzumelden.

Der Eintritt ist frei, aber er wird am Ausgang um eine großzügige Spende gebeten.

### **Geplant: Sonntag, 28.06.2020 - 17.00 Uhr „Salve Regina“ Konzert für Orgel und Violine**

mit Werken von Telemann, Gardonyi,

Hakim Julian Mallek, Orgel und Ieva Marija Mallek, Violine

**Karten:** 12,- €, ermäßigt: 10,- €, Junior: 3,- €



**In Gottes Ewigkeit wurden gerufen:**

am 24.04.2020 Herr Adolf Till im 80. Lebensjahr aus Langendorf

**Der Herr schenke ihm die ewige Ruhe.**

## Sonstiges

### Gemeindebrief

Die letzten 3 Ausgaben des Gemeindebriefes wurden an die Haushalte verteilt. Wir haben da, das muss ich zugeben, zunächst an die regelmäßigen Gottesdienstbesucher gedacht. Es kann sein, dass der eine oder andere dadurch übersehen wurde. Dann bitte ich um Entschuldigung. Aber es bestand immer auch die Möglichkeit, einen Gemeindebrief im Dom mitzunehmen bzw. ihn auf der Homepage nachzulesen.

An dieser Stelle möchte ich allen danken, die beim Verteilen der Gemeindebriefe geholfen haben. Immerhin waren es über 220 Stück.

Wer den Gemeindebrief per mail zugesandt haben möchte, bestelle ihn per mail (kath-zeit@gmx.de) im Pfarrbüro. Die Bestellung ist gleichzeitig die Einverständnis-erklärung, Ihre Mailadresse bis auf Widerruf abzuspeichern.

### Patronatsfest Zeitz

Zum Patronatsfest wird es dieses Jahr aufgrund der derzeitigen Lage kein Gemeindefest geben. Es wird nur der Gottesdienst zum Patronatsfest gefeiert.

### Kollekten im Monat Juni

Sonntag, 07.06.	für die Gemeinde
Sonntag, 14.06.	für die Gemeinde
Donnerstag, 20.06.	für die Gemeinde
Sonntag, 21.06.	für die Gemeinde
Sonntag, 28.06.	für die Gemeinde/Peterspfennig

### Ordner:

Für die Gottesdienste ist ja zur Zeit ein „Ordnungsdienst“ vorgeschrieben, der die „Anmeldung“ übernimmt und die Einhaltung der Regeln überwacht. Da dieser Dienst sicher noch eine Zeitlang notwendig ist, möchte ich fragen, wer einen solchen Dienst (im Wechsel) übernehmen kann.

### 3. Anordnungen für das Bistum Magdeburg

Als Kirche bleiben wir in der Mitverantwortung, die Gesundheit jedes einzelnen Menschen zu schützen und die Verbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen. In Wahrnehmung des Selbstorganisationsrechts der Kirchen und der aus diesem Recht resultierenden Verpflichtung hat Bischof Dr. Gerhard Feige für das Bistum Magdeburg am 27.5. zur Eindämmung der Pandemie eine 3. Anordnung hinterlassen. Diese Anordnung können Sie im Schaukasten bzw. auf der Homepage des Bistums ([www.bistum-magdeburg.de](http://www.bistum-magdeburg.de)) nachlesen.

### Bistumswallfahrt/Frauenwallfahrt:

Sonst wurde an dieser Stelle zur Teilnahme an der Bistumswallfahrt am 1. Septembersonntag eingeladen. Wegen der augenblicklichen Lage fällt die Bistumswallfahrt dieses Jahr aus.

Auch die Frauenwallfahrt, die jetzt Frauenfest heißt, am Samstag, 12.06., fällt aus. Schon jetzt wird für das Frauenfest 2021, das für den 19. Juni 2021 geplant ist, hingewiesen.

## Gottesdienste in ARD und ZDF

ZDF	Pfingstsonntag, 31.05.	09:30 Uhr Oberhausen
ARD	Pfingstmontag, 01.06.	10:00 Uhr
BR	Samstag, 06.06.	10:00 Uhr Bischofsweihe Bertram Mayer, Augsburg
ARD	Fronleichnam, 11.06.	10:00 Uhr
ZDF	Sonntag, 14.06.	09:30 Uhr St. Johannes Neumarkt, Oberpfalz
ZDF	Sonntag, 28.06.	09:30 Uhr Herz Jesu Dillenburg

## Silbernes Weihejubiläum:

Pfarrer Winfried Runge, der seine ersten Jahre als Priester hier in Zeitz tätig war, kann am 3. Juni 2020 sein silbernes Priesterjubiläum feiern. Leider kann er es nicht „groß“ feiern. Im Dom ist im Aushang ein Brief von ihm zu lesen. Wenn Sie möchten, kann ich Ihnen diesen Brief auch per Mail weiterleiten.

Ab September wird er nach Quedlinburg umziehen und in der dortigen Pfarrei und in der Pfarrei Ballenstedt seinen Dienst tun. Im Namen der „Pfarrei“ habe ich ihm zu seinem Jubiläum herzlich gratuliert und ihm für seinen, wie er es nennt, weiteren Pilgerweg Gottes Segen gewünscht.

## Gottesdienstordnung:

Die auf der Rückseite abgedruckte Gottesdienstordnung gilt zunächst bis Ende Juni. Dann wird neu überlegt werden müssen.

Unabhängig davon bitte ich Sie, sich für die „Sonntagsgottesdienste“ per Telefon oder Email anzumelden, da die Teilnehmerzahl bei den Gottesdiensten auch weiterhin begrenzt ist.

## Kirchenwäsche

Bisher hat sich Frau Uthleb um die „große“ Kirchenwäsche (Gewänder, Altartücher) gekümmert. Zum Ende des Jahres wird sie diesen Dienst aufgeben. Es wird also jemand gesucht, der diesen Dienst übernehmen kann. Wer sich vorstellen kann, frage bitte beim Pfarrer nach. Frau Uthleb hat sich bereit erklärt, eine(n) Nachfolger(in) einzuarbeiten.



**Wärme du, was kalt und hart.**

**Löse, was in sich erstarrt.**

**(veni sancte spiritus – Komm, Heiliger Geist)**

Wo es finster ist in uns selbst, in der Kirche, in dieser Welt, sehnen wir uns nach dem Licht.

Wo Hunger und Not, Missbrauch und Gewalt und Krieg herrschen, sehnen wir uns nach Gerechtigkeit und Trost.

Wo wir im Leistungsdruck untergehen, sehnen wir uns nach dem Angenommen-Sein.

Wo alles verhärtet ist in Hass und Kälte, sehnen wir uns nach Liebe und Wärme. Wir brauchen Gottes Geist in uns selbst, in der Kirche, in der Welt.

Wir brauchen Pfingsten.

## Kinder

### Schuljahresabschluss

Seit Mitte März ruhen alle Aktivitäten in der Kinderpastoral. Obwohl die Schüler wieder zur Schule und die kleinen Kindern ab Anfang Juni wieder in den Kindergarten gehen dürfen, wird es dieses Schuljahr keinen Religionsunterricht mehr geben. Trotzdem soll dieses Schuljahr noch einen „ordentlichen“ Abschluss finden.

Deshalb möchte ich einladen:

- Die Schulkinder der 2.-6. Klassen am Dienstag, 16.06.2020 um 15:30 Uhr zu einem Schülergottesdienst zum Schuljahresschluss.
- Die Vorschulkinder und die Schüler der ersten Klasse am Samstag, 20.6. um 10:30 Uhr zur Frohen Herrgott-Stunde im Pfarrsaal.

### Religionsunterricht 2020/2021:

Auch wenn noch nicht einmal das jetzige Schuljahr beendet ist, so möchte ich für Ihre Planungen schon die Zeiten für den Religionsunterricht im kommenden Schuljahr bekannt geben.

Dienstags	15:30 Uhr	1+2 Klasse
	15:30 Uhr	3.+4. Klasse Erstkommunionvorbereitung für 2021
	15:30 Uhr	5.- 6. Klasse
	16:30 Uhr	Schülermesse für alle
Freitag	17:00 Uhr (vierzehntägig)	Firmvorbereitung (ab Klasse 7)



### GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

den Monat Juni

Wir beten dafür, dass alle, die leiden, vom Herzen Jesu berührt werden und dadurch ihren Weg zum Leben finden.

### Humor:

Ein Autofahrer hat einen Fußgänger angefahren. Der Fahrer bestreitet die Schuld. Er sei ja schon 15 Jahre Autofahrer. Der Fußgänger kontert; „Erlauben Sie mal, ich bin auch kein Anfänger. Ich laufe schon vierzig Jahre!“

In den Bus steigt ein Kontrolleur und sagt zu Herrn Keller: „Ihre Fahrkarte!“ Erwidert dieser: „Sie Schnorrer, kaufen Sie sich gefälligst selbst eine!“

Herr Haller bringt seinen Wagen in die Werkstatt: „Irgendetwas stimmt mit dem Auto nicht!“, erklärt er. „Immer wenn ich über 150 fahre, klopft etwas im Motor.“ Darauf der Mechaniker: „Das kann nur Ihr Schutzengel sein.“

Verkehrsunterricht. „Und das ist ein sogenannter Zebrastreifen.“ – „Die Streifen sehe ich, aber wo ist das Zebra?“

# AN DACHT

## Botschaft und Mahnung des 29. Juni



Am 29. Juni feiert die Kirche das Fest „Peter und Paul“, das Fest der Apostelfürsten Petrus und Paulus. Mag dieser Tag konfessionell auch unterschiedlich gewichtet werden, so besteht an der herausragenden Stellung dieser beiden doch kein Zweifel. Ob die Geschichte der jungen Christenheit ohne Petrus und Paulus so verlaufen wäre, wie sie verlaufen ist, ist durchaus fraglich. Dabei ist zweierlei zu bedenken, und die Apostel würden es wahrscheinlich selbst zu bedenken geben. Sie sind nichts ohne ihren Bezug zu Christus. Ziel all ihren Wirkens war nicht die eigene Person, sondern die Verkündigung des Evangeliums Jesu Christi. Der Altar in der Wittenberger Schlosskirche bringt das zum Ausdruck: In der Mitte im Licht Jesus, ihm zur Seite, ein wenig im Hintergrund und im Halbdunkel Petrus und Paulus. Sie lenken den Blick auf Christus, den Gekreuzigten und Auferstandenen. Auf den, der in ihnen mehr gesehen hat: In dem Verleugner den mutigen Bekenner, im Verfolger den, der dann in der Mission voranschreitet.

Das ist auch eine Botschaft des 29. Junis: Dass Gott in uns mehr sieht, als wir selbst wahrnehmen. Dass er uns mehr zutraut, als wir uns selbst zutrauen. Und eine Mahnung des 29. Junis: An mich, an alle, die sich zu Christus bekennen, an die, die in der Versuchung des Rampenlichts stehen: Dass das eigene Ego nicht den Blick verstellen darf auf den, auf den es wirklich ankommt. Christus. Petrus und Paulus sind dafür Vorbilder.

### **Gottesdienste in der Pfarrei (Juni)**

	Dom	Marienstift	Tröglitz	Droyßig
Sonntag	10:00 Uhr		08:15 Uhr	
Montag	08:30 Uhr	z. Zt.		z.Zt.
Dienstag	07:30 Uhr	keine		keine
Mittwoch	18:30 Uhr	Gottes-		Gottes-
Donnerstag	07:30 Uhr	dienste		dienste
Freitag	07:30 Uhr			
Samstag	18:00 Uhr			

### **Mitarbeiter**

Thomas Friedrich, Pfarrer	03441 – 25 11 15	pfarrer.friedrich@anhalt.net
Thomas Nimpsch, Diakon	03441 - 27 09 60	diakon-nimpsch@t-online.de
Günter Helgert, Diakon i. R.	03441 – 71 08 44	guenter.helgert@gmx.de
Bernd Bogensberger, Pfr. i. R.	03441 – 7 83 97 23	
Jeanette Schwan (Pfarrbüro)	03441 – 21 13 91	kath-zeitz@gmx.de

### **Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz**

Anschrift:	Kath. Pfarramt ‚Peter und Paul‘ Schloßstraße 7 06712 Zeitz	
Telefon:	03441 – 21 13 91	Pfarrzentrum: 03441- 21 49 30
Fax:	03441 – 21 16 54	
Email :	kath-zeitz@gmx.de	
Homepage:	www.kath-zeitz.de	
Konto für Kirchgeld:	SPK Burgenlandkreis	BIC: NOLADE21BLK
		IBAN: DE56 8005 3000 3000 0121 16

**Bitte den Verwendungszweck (Kirchgeld) und Namen angeben !!!**

Öffnungszeiten Büro: Di 14:30 – 17:00 Uhr und Fr 10:00 - 12:00

### **Einrichtungen**

St. Marienstift	06712 Zeitz, Stiftsberg 5	Tel: 03441/ 8 58 10 marienstiftzeitz@t-online.de
Caritas-Sozialstation	06712 Zeitz, Stiftsberg 4a	Tel: 03441/ 25 15 76 caritas-sozialstation@t-online.de
Kath. Kindertagesstätte	06712 Zeitz, Schloßstr. 7	Tel: 03441/ 2 26 84 41

Termine, die im Gemeindebrief für den folgenden Monat veröffentlicht werden sollen, sind bis zum 15. des Monats an Pfr. Friedrich zu melden.